

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

Fraktionen SPD, DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen, CDU, Freie Wähler und FDP

Fraktion/Stadtverordnete

(zehn vom Hundert der Stadtverordneten)

Anfrage Nr.: **193/2021**

Datum: 16.06.2021

zur Behandlung in
öffentlicher Sitzung

Anfrage an den Oberbürgermeister

Betreff: Anfrage an den Oberbürgermeister wann der Bürgerservice wieder in den Regelbetrieb überführt wird

Beratungsfolge:

Datum Gremium

23.06.2021 Stadtverordnetenversammlung

Anfragetext:

Sehr geehrter Herr Scheller,

wir alle sind froh, dass die Zahl der Ansteckungen mit dem neuartigen Coronavirus kontinuierlich abnimmt und sich dadurch die Pandemie-Lage in unserer Stadt deutlich entspannt hat. In der vergangenen Woche wurden bei uns nur zwei Ansteckungen registriert. Dadurch sank die 7-Tage-Inzidenz von Brandenburg an der Havel auf einen Wert von 2,8.

Angesichts dieser erfreulichen Situation, ist es vielen Bürgerinnen und Bürgern nicht länger zu vermitteln, dass die Leistungen des Bürgerservices der Stadtverwaltung weiterhin starken Einschränkungen unterliegen. Dienstleistungen, wie die Beantragung und Ausgabe von Personalausweisen, Reisepässen, Führungszeugnissen, An- und Ummeldungen des Wohnsitzes und dergleichen werden derzeit ausschließlich nach vorheriger Terminvergabe per Telefon oder online bearbeitet. Aktuell sind Wartezeiten für Termine von mehreren Wochen bzw. sogar Monaten zu verzeichnen. Diese langen Wartezeiten sind unverhältnismäßig und führen bei den Bürgerinnen und Bürgern zunehmend zu Ärger und Verdruss. Eine moderne, bürgernahe und den Anforderungen gerecht werdende Verwaltung muss sich doch insbesondere an den Bedürfnissen ihrer „Kunden“ orientieren. Und gerade ein guter Bürgerservice spielt dabei eine zentrale Rolle.

Als Vertreterinnen der Fraktionen SPD, DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen, CDU, BVB/Freie Wähler und der FDP in der Stadtverordnetenversammlung fordern wir Sie daher auf, umgehend die erforderlichen Schritte zur Rückführung des Bürgerservices in den Regelbetrieb (Rückkehr zum Markensystem sowie Möglichkeit der Vereinbarung von Terminen), zu unternehmen.

Wir bitten um eine Antwort bis spätestens zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am 23.06.2021.

Mit freundlichen Grüßen

.....

Unterschrift/en

Begründung:

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen: